



© picture alliance/dpa/dpa-Zentralbild / Hendrik Schmidt

Von der virtuellen Hetze zum Livestream-Attentat

Rechte Egoshooter

20.04.2021, 19:00 bis 21:00 Uhr | online



Evangelisches Erwachsenenbildungswerk
Nordrhein



**evangelische
akademie**
im rheinland

Weltweit tritt ein neuer Typ von rechtsterroristischen Attentaten auf. Zahlreiche Menschen fielen in den vergangenen Jahren rechtsextremistischen, antisemitischen oder rassistisch motivierten Anschlägen zum Opfer. Neben dem Hass eint die Täter ihre Radikalisierung im Internet. Im Oktober 2019 übertrug der Täter von Halle (Saale) seine Tat live ins Internet und ahmte damit andere rechte „Egoshooter“ nach. Online konnten Gleichgesinnte zusehen, wie er zwei Menschen ermordete und nur die Holztür einer Synagoge verhinderte ein noch größeres Massaker.

Was treibt Menschen vom Bildschirm zur realen Gewalt auf der Straße? Welche Radikalisierungsmechanismen greifen im Internet? Was braucht die Demokratie, um offline und online wehrhaft zu sein? Der Online-Vortrag geht diesen Fragen nach und gibt Einblicke in die Welt des rechten Hasses im Internet. Im Anschluss bietet sich der Raum für Fragen und Diskussion.

Referent:

Andreas Speit, Journalist, Herausgeber und Autor von „Rechte Egoshooter: von der virtuellen Hetze zum Livestream-Attentat“, 2020

Moderation:

Till Kiehne, Evangelische Akademie im Rheinland
Hinrich Kley-Olsen, Neues Evangelisches Forum
Kirchenkreis Moers

Veranstaltungsort:

Die Online-Veranstaltung findet als Webinar per Zoom statt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Anmeldung erforderlich bis zum 19.04.2021:

Tel. 0228 479898-50 oder
anna.veerahoo@akademie.ekir.de



Gerne möchten wir Sie regelmäßig und zeitnah per Mail über Veranstaltungen informieren und bitten dazu um Ihr Einverständnis: Senden Sie uns einfach eine Mail an info@akademie.ekir.de oder nutzen Sie das Formular, das sich nach Einscannen des QR-Codes öffnet.